

Ressort: Gesundheit

Ebola-Virus in Guinea ausgebrochen

Conakry, 22.03.2014, 18:42 Uhr

GDN - Im westafrikanischen Staat Guinea ist das hochansteckende Ebola-Virus ausgebrochen. Beamte des örtlichen Gesundheitsministeriums bestätigten den Tod von mindestens 34 Menschen im Südosten des Landes, berichtet die guineische Zeitung "Aminata".

Dutzende weitere seien vermutlich infiziert. Zudem gebe es drei Verdachtsfälle in der Hauptstadt Conakry. Außerdem drückten Regierungsbeamte die Befürchtung aus, die hochansteckende und gefährliche Krankheit habe sich bereits in den Nachbarstaat Sierra Leone ausgebreitet. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) entsandte ein Team in die Region zur weiteren Untersuchung. Die WHO bezeichnet das Ebola-Virus als eines der gefährlichsten Viren der Welt, die Sterblichkeit liegt bei 50 bis 90 Prozent.

Bericht online:

<https://www.germailynews.com/bericht-32002/ebola-virus-in-guinea-ausgebrochen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619